

4772/AB
= Bundesministerium vom 04.03.2021 zu 4807/J (XXVII. GP) bmdw.gv.at
 Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

Dr. Margarete Schramböck
 Bundesministerin für Digitalisierung und
 Wirtschaftsstandort

Präsident des Nationalrates
 Mag. Wolfgang Sobotka
 Parlament
 1017 Wien

buero.schramboeck@bmdw.gv.at
 Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.003.877

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)4807/J-NR/2021

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4807/J betreffend "Spesen und Repräsentationsausgaben der Bundesregierung", welche die Abgeordneten Philip Kucher, Kolleginnen und Kollegen am 4. Jänner 2021 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

1. *Wurden im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) Umbauten (inkl. allfälliger kleinerer Montage-/Demontagearbeiten) in Ihrem Büro bzw. in den Büros Ihres Kabinetts vorgenommen?*
 - a. *Wenn ja, welche Umbauten wurden im Detail vorgenommen?*
 - a. *Wenn ja, welche Kosten sind jeweils für welche Umbauten angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Begründung der vorgenommenen Umbauten und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?*
1. *Wurden seit Ihrem Amtsantritt Anschaffungen für neue Büromöbel durchgeführt?*
 - a. *Wenn ja, welche Büromöbel wurden im Detail angeschafft?*
 - a. *Wenn ja, welche Kosten sind jeweils für welche Möbelstücke angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Möbelstück und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?*

Nein.

Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:

2. *Welche technischen Ausstattungen (EDV, Mobiltelefone, Laptops, Tablets, Kameras etc.) wurden seit Ihrem Amtsantritt für Sie und Ihre MitarbeiterInnen im Ministerbüro angeschafft?*
 - a. *Welche Kosten sind jeweils für welche Ausstattungen technischer Natur angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach Gerät oder Software und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?*

Für den Zeitraum von meinem Amtsantritt bis 30. Juni 2020 ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2676/J zu verweisen. Im Zeitraum von 1. Juli bis 31. Dezember 2020 sind für vier Mobiltelefone der Marke iPhone 11 Pro inkl. Case und Sichtschutzfolie Kosten in Höhe von € 4.654,66 inkl. USt. und für zwei Lizenzen für das Videokonferenzsystem SiBVC-Cisco DX 80 Kosten in Höhe von € 1.197,92 inkl. USt. angefallen.

Antwort zu den Punkten 4 bis 7 der Anfrage:

3. *Wie viele Dienstwagen wurden im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) durch Ihr Ressort angeschafft? (Bitte um Aufschlüsselung jeweils nach Dienstwagen und Nutzungsbefugten)*
4. *Auf welchen Verträgen beruht die Nutzung Ihrer Kraftfahrzeuge?*
5. *Wurde von Ihnen oder Ihrem Ressort die günstigste mögliche Variante bei der Auswahl Ihres Dienstwagens gewählt?*
6. *Um welche Automarken handelt es sich dabei jeweils und wie hoch sind die zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) entstandenen Kosten pro Monat und Auto? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach einzelnen Kraftfahrzeug, Monat und dafür entstandenen Kosten)*

Im Juli 2020 wurde gemäß BBG-Rahmenvertrag ein Mercedes Sprinter Kastenwagen 314 CDI bestellt und Ende Dezember 2020 geliefert. Die Anschaffungskosten für dieses Fahrzeug beliefen sich auf € 35.910,-. Die Zulassung ist für das Frühjahr 2021 geplant.

Antwort zu den Punkten 8 bis 12 der Anfrage:

7. *Sind in Ihrem Ressort Fotografinnen als DienstnehmerIn beschäftigt?*
 - a. *Wenn ja, wie ist bzw. sind diese/r besoldungsrechtlich eingestuft?*
8. *Wurden seitens Ihres Ressorts im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) externe Fotografinnen für einzelne Termine engagiert?*

- a. *Wenn ja, auf welcher rechtlichen Basis wurde diese engagiert?*
- a. *Wenn ja, bitte um detaillierte Darstellung aller Termine, zu denen ein Fotograf bzw. eine Fotografin engagiert wurde und die dadurch jeweils entstandenen Kosten.*
- b. *Wenn ja, wie viele Fotos, die seitens des Ressorts in jedweder denkbaren Art und Weise verwendet wurden (wenn auch nur zu Archivzwecken), entstanden aus den jeweiligen Engagements?*
- c. *Wenn ja, wurden Fotos, die aus diesen Engagements entstanden sind, an Dritte (mit oder ohne Verwendungsrechten) weitergegeben? (Bitte jeweils um Darstellung aller EmpfängerInnen der im Auftrag Ihres Ressorts entstandenen Fotos sowie damit jeweils im Zusammenhang stehender etwaiger Rechnungen)*
- 9. *Wurden Fotos, die seitens Ihres Ressorts - etwa bei Terminen - angefertigt wurden Medien zur Verwendung weitergegeben? (Bitte um bildliche Darstellung/Beschreibung aller Fotos im Einzelnen und an welche Medien dieses jeweils ergangen ist und um Auskunft darüber, ob es in weiterer Folge auch verwendet wurde sowie Anführung der jeweiligen Ausgabe, in der die Veröffentlichung stattgefunden hat.)*
- 10. *Wurden Fotos, die seitens Ihres Ressorts - etwa bei Terminen - angefertigt wurden zur Verwendung an eine politische Partei weitergegeben? (Bitte um konkrete Darstellung der jeweiligen Bilder, Auskunft an welche Partei(-Organisationen) dieses jeweils ergangen ist und Auskunft darüber, wie diese in weiterer Folge auch verwendet wurden sowie Nennung des jeweiligen Mediums, in dem die Veröffentlichung stattfand)*
 - a. *Wurden dafür Rechnungen gestellt? (Bitte um detaillierte Vorlage aller Rechnungen je Foto)*
- 11. *Wie verhält es sich mit den Bildrechten an den Fotos, die seitens Ihres Ressorts angefertigt wurden?*

Dazu ist auf die unverändert gültigen diesbezüglichen Ausführungen in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2676/J zu verweisen.

Antwort zu den Punkten 13, 15 und 16 der Anfrage:

- 12. *Welche Repräsentationsaufwendungen (Datum, Beschreibung und Anlass, Vorschlag, tatsächliche Abrechnung) sind für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) entstanden?*
- 15. *In welcher Höhe sind Aufwendungen für Speisen und Getränke für Sie sowie MitarbeiterInnen des Ministerbüros im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) entstanden?*

15. In welcher Höhe wurden Bewirtungskosten für Gäste durch das Ministerium getragen im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020)? (Bitte um eine detaillierte Aufschlüsselung für welche Anlässe - wie z.B.: Pressekonferenzen, Besprechungen, Regierungsklausur etc. - externe AuftragnehmerIn und entstandene Kosten)

Einleitend ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2676/J zu verweisen.

Die im Zeitraum von 1. Juli bis 31. Dezember 2020 für Repräsentationsaufwand und Bewirtungen von Gästen entstandenen Kosten sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Datum	Anlass	Kosten inkl. USt.
Juli 2020	Bewirtung Hintergrundgespräch mit Journalistinnen und Journalisten	€ 367,34
	Bewirtung Arbeitsgespräch mit Vertreterinnen und Vertretern der US-Botschaft	€ 50,45
	Bewirtung Besprechung E-Commerce	€ 201,75
August 2020	Bewirtung e-ID-Workshop	€ 58,49
September 2020	Arbeitsessen mit Schweizer Delegation	€ 805,80
	Bewirtung e-ID-Workshop	€ 48,98
Oktober 2020	Bewirtung Pressekonferenz "wirtschaftliche Situation"	€ 89,30
	Bewirtung Jurysitzung Staatspreis Architektur	€ 157,97
	Bewirtung Pressekonferenz "Maßnahmen zur Stärkung der Krisenfestigkeit Österreichs"	€ 92,80
Oktober 2020	Bewirtung Jurysitzung Staatspreis Werbung	€ 138,02
	Arbeitsessen anlässlich Hintergrundgespräch mit ORF	€ 768,38
gesamter Zeitraum	Speisen und Getränke für bilaterale Besprechungen mit externen Gästen	€ 6.215,55

Betreffend die Kosten von Veranstaltungen ist auf die Antwort zu den Punkten 17 und 18 der Anfrage zu verweisen.

Antwort zu Punkt 14 der Anfrage:

13. *In welcher Höhe sind Reisespesen für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros angefallen im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) (national und international, jeweils geordnet nach Datum, Anlass, Voranschlag und tatsächlicher Abrechnung)?*

Bei meiner Reise zu bilateralen Wirtschaftsgesprächen in Berlin am 20. und 21. Juli 2020 wurde ich von drei Mitgliedern meines Kabinetts begleitet. Dabei wurden an Kosten für meine Person € 752,02 und für die Mitglieder meines Kabinetts insgesamt € 2.489,24 abgerechnet.

Bei meiner Reise zu Bundesländerterminen in Vorarlberg am 23. und 24. Juli 2020 wurde ich von zwei Mitgliedern meines Kabinetts begleitet. Dabei wurden an Kosten für meine Person € 554,- und für die Mitglieder meines Kabinetts insgesamt € 1.090,32 abgerechnet.

Für die Reise zur Klausur meines Kabinetts in Sebersdorf am 10. und 11. September 2020 sind für meine Person keine Kosten entstanden. Für die Mitglieder meines Kabinetts wurden an Reisekosten insgesamt € 724,60 abgerechnet.

Bei meiner Reise zum informellen Handelsministertreffen im Rahmen des EU-Rats Auswärtige Angelegenheiten am 20. und 21. September 2020 in Berlin wurde ich von zwei Mitgliedern meines Kabinetts begleitet. Dabei wurden an Reisekosten für meine Person € 2.620,57 und für die Mitglieder meines Kabinetts insgesamt € 5.238,37 abgerechnet.

Für zehn weitere Inlandsreisen nur von Mitgliedern meines Kabinetts wurden an Reisekosten insgesamt € 500,16 abgerechnet.

Antwort zu den Punkten 17 und 18 der Anfrage:

17. *Wie hoch waren die kumulierten Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen Ihres Ressorts im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020)?*
- a. *Wie hoch waren die Kosten jeweils für Werbung, für Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und für Veranstaltungen Ihres Ressorts?*
17. *Welche Agenturen wurden seitens Ihres Ressorts im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) mit Aufträgen im Zusammenhang mit Öffentlichkeitsarbeit beauftragt?*

- a. *Welche Kosten waren damit jeweils verbunden (bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach Agentur, "Projekt" und Kosten sowie Auskunft darüber, ob diese Kosten bereits in den "Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen" berücksichtigt sind)?*

Einleitend ist festzuhalten, dass es sich bei den nachstehend genannten Maßnahmen im Zusammenhang mit Öffentlichkeitsarbeit in allen Fällen um Kosten nicht für Werbung, sondern für Informationsarbeit handelt, wie sie in Teil 1, Z. 10 der Anlage zu § 2 Bundesministeriengesetz als Teil des Wirkungsbereichs der Bundesministerien genannt ist.

Zu im Zeitraum 8. Juli bis 31. Dezember 2020 getätigten Schaltungen in Print- und Online-medien, Medienkooperationen und den damit verbundenen Agenturkosten ist auf die Beantwortung der am selben Tag gestellten parlamentarischen Anfrage Nr. 4824/J zu verweisen. Zu den Kosten im Zusammenhang mit Informationsmaßnahmen auf den Social Media-Accounts meines Ressorts und den damit verbundenen Agenturkosten ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 4780/J zu verweisen.

Die im Zeitraum 8. Juli bis 31. Dezember 2020 von meinem Ressort durchgeführten Veranstaltungen sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Datum	Veranstaltung	Kosten inkl. USt.
Juli 2020	Angelobung und Beeidigung von Wirtschaftstreuhandinnen und -treuhändern	€ 184,97
August 2020	Lehrlingstalk	€ 330,07
September 2020	Get-Together mit Preisträgerinnen des Wettbewerbs "Heldinnen in Serie"	€ 1.922,40

Antwort zu Punkt 19 der Anfrage:

19. *Welche Printprodukte (Broschüren, Magazine, Schautafeln, Poster etc.) wurden seitens Ihres Ressorts im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) veröffentlicht (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Zweck der Publikation, Gesamtauflage, Distributionskanal und damit verbundenen Kosten sowie Auskunft darüber, ob diese Kosten bereits in den "Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, berücksichtigt sind)?*

Im zweiten Halbjahr 2020 wurden im Rahmen des Projekts "Entrepreneurship Education" 200 Stück der "Landkarte der Aktionen" für Kinder und junge Erwachsene hausintern gedruckt und an Stakeholder versendet. Weiters wurde die Firma Grabner Typeshop mit dem Druck von Postkarten zur Bekanntmachung der EXPO 2020 in Dubai beauftragt, wo für Kosten in Höhe von € 64,39 inkl. USt. entstanden sind.

Antwort zu Punkt 20 der Anfrage:

20. *In welcher Höhe entstanden Kosten für Drucksorten, Fotos, Autogrammkarten, etc. des Ressortministers im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020)?*

Dafür sind keine Kosten entstanden.

Antwort zu Punkt 21 der Anfrage:

21. *Wurden im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) Dienste von VisagistInnen, Make Up Artists, Friseuren, Stil- Farb-, Mode-, TypberaterInnen seit Ihrer Angelobung bis jetzt in Anspruch genommen?*
- a. *Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung für die Anlässe wo diese Dienste in Anspruch genommen worden sind, welche Dienste konkret in Anspruch genommen worden sind, wen Sie engagiert haben und welche Kosten dabei entstanden sind (Bitte um Darstellung aller Rechnungen)?*

Derartige Dienstleistungen nehme ich im regelmäßig wiederkehrenden Bedarfsfall in Anspruch und bezahle sie stets aus meinen eigenen Mitteln.

Antwort zu Punkt 22 der Anfrage:

22. *Wie hoch sind die Taxirechnungen und Mietautokosten für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) ausgefallen (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung genaues Datum, Anlass, Abrechnung)?*

Erfolgt sich ausschließlich Taxifahrten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meines Kabinetts, für die im 2. Halbjahr 2020 Kosten in Höhe von € 1.677,60 angefallen sind. Eine weitere Aufgliederung im Sinne der Anfrage ist nicht möglich, da über die Anzahl und den Anlass der Beförderungen keine gesonderten Aufzeichnungen geführt werden.

Antwort zu Punkt 23 der Anfrage:

23. *Haben Sie im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) einen Coach in Anspruch genommen?*
- a. *Wenn ja, bitte um detaillierte Aufstellung der Termine, Name des Coaches und der Abrechnung.*

Nein.

Antwort zu Punkt 24 der Anfrage:

24. *Verfügen Sie oder einer Ihrer MitarbeiterInnen im Ministerbüro eine Kreditkarte des Ministeriums?*
- a. *Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung, wer hat eine Kreditkarte, wie hoch sind die Abrechnungen seit der Angelobung bis jetzt und für welche Zwecke wurde die Kreditkarte eingesetzt. Was wurde genau mit der Kreditkarte bezahlt und wofür?*

Im 2. Halbjahr 2020 sind über die insgesamt vierzehn in meinem Ressort zur Verfügung stehenden Kreditkarten Ausgaben in der Gesamthöhe von € 8.254,20 getätigt worden. Im Übrigen ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2676/J zu verweisen.

Antwort zu Punkt 25 der Anfrage:

25. *Wurden im zweiten Halbjahr 2020 (1. Juli bis 31. Dezember 2020) durch Ihr Ressort Werbeartikel bzw. Sachspenden angeschafft (wie Pokale, Werbeartikel etc.) die von Ihnen oder Ihren MitarbeiterInnen des Ministerbüros durch das Ministerium ausgegeben wurden?*
- a. *Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung der Kosten, für welchen konkreten Anlass die Sachspende ausgegeben wurde und wer hat diese erhalten.*
- a. *Wie hoch ist der aktuelle Lagerstand derartiger Sachpreise? (Bitte um detaillierte Darstellung nach konkreten Produkten sowie Wertangaben)*

Mein Ressort beschafft keine „Sachspenden“ oder „Sachpreise“, die daher auch nicht von mir oder den „MitarbeiterInnen des Ministerbüros durch das Ministerium ausgegeben“ werden können. Der Vollständigkeit halber kann aber mitgeteilt werden, dass routinemäßig Giveaways zur Verwendung bei Messen, Pressekonferenzen und Veranstaltungen beschafft werden; so im zweiten Halbjahr 2020 1.000 Webcamabdeckungen, 4.200 Kugel-

schreiber, 1.000 Sonnenbrillen und 500 Notizbücher, wofür Kosten in Höhe von € 7.394,04 angefallen sind, sowie 500 Metalldosen mit Pfefferminzpastillen und 145 Schirme, wofür Kosten in Höhe von € 1.456,02 entstanden sind. Bislang wurden aufgrund der COVID-19-Pandemie und daher mangels entsprechender Anlässe nur wenige dieser Giveaways verteilt.

Wien, am 4. März 2021

Dr. Margarete Schramböck

Elektronisch gefertigt

